

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Freunde und Mitstreiter

Es gibt immer wieder Situationen im Leben die wir für Positiv und Erfreulich empfinden. Besonders dann, wenn Begebenheiten und Ereignisse auf eigene Initiativen basieren und eine Verbesserung darstellen.



Auf diesem Foto wird genau dieses suggeriert. An dieser Stelle war früher eine etwas größere Stufe, die das Befahren mit einem Rollstuhl unmöglich machte. Nun ist diese Stufe endlich durch eine Rampe ersetzt worden. Für Rollstuhlfahrer eine echte Verbesserung.

Was aber geschieht, wenn man so etwas plant und ausführt ohne die betroffene Menschen einzubeziehen, sieht man im nächsten Bild:



Der Rollstuhlfahrer fährt etwa 15 Meter weiter und steht vor der nächsten Stufe!!! Das Schlimme daran ist, es gibt keine Möglichkeit daraus zu kommen. Man

ist gezwungen, den ganzen Weg zurück zu fahren!.....Ob das ein Fortschritt ist, wagen wir zu bezweifeln. Wir verstehen nicht, warum werden solche Fehlplanungen nicht vermieden, wenn man diejenigen fragt, die sich damit auskennen? z.B. Uns!

Am 16 Mai findet im Medio Raum K2 um 19.00 Uhr unsere jährliche Mitglieder Jahres-Hauptversammlung statt. Vorstandswahlen sind dieses Jahr der Mittelpunkt der Versammlung. Unser Verein wächst und die Aufgaben wachsen mit. Wir suchen Menschen die sich für den Verein Ehrenamtlich aktiv betätigen möchten, auch außerhalb des Vorstandes.

Wir planen im Sommer eine Fahrt zum Schokoladenmuseum nach Köln. Wer Interesse hat, möge sich bitte bei Marlies Bertling melden. Ebenfalls in Planung ist unser Sommer/Grillfest am 6.Juli, dazu benötigen wir Eure Mitarbeit.

Der Bundesbeauftragte für die Belange behinderter Menschen Hubert Hüppe und der Landes Behindertenbeauftragte der NRW Nobert Killewald haben am 12. April in Schwerte zu einer Inklusionsfeier eingeladen. Dort wurden Vereine und Institutionen für Ihre Inklusionsarbeit ausgezeichnet. Die SHG Handicap e.V., vertreten durch Jürgen & Regina Hagen und H. Weiland & S. Dulgerakis, haben die Urkunde in Empfang genommen. Für diese Ehrung bedanken wir uns, denn sie spiegelt unser Engagement für Inklusion bzw. für die Menschen in unser Region wider.

Veranstaltungen im Monat: März und April 2013

Stammtisch Bergheim	08.05. 18 - 21 Uhr	05.06. 18 - 21 Uhr	„Hotel Konert“ 50126 Bergheim Kölner Str. 33	Wer Fragen hat, bei Hanne melden: Telefon: 02271 / 993722 h.weiland@shghandicap.de
Stammtisch Pulheim	06.05. 18 - 21 Uhr	03.06. 18 - 21 Uhr	„En d'r Pump“ 50259 Pulheim Venloer Str. 52	Wer Fragen hat, bei Stella melden: Telefon: 0176 / 57202238 s.strathmann@shghandicap.de
Stammtisch Wesseling	02.05. 18 - 21 Uhr	06.06. 18 - 21 Uhr	„Zur Waage“ 50389 Wesseling Kölner Str. 4	Wer Fragen hat, bei Michael melden: Telefon: 0176 / 80075402 m.kircher@shghandicap.de
Stammtisch und Kegeln Elsdorf	07.05. fällt aus!	04.06. fällt aus!	„Ratskeller“ 50189 Elsdorf Mittelstr. 38	Wer Fragen hat, bei Eleonore melden: Telefon: 02274 / 900991 e.rohm-neuburg@shghandicap.de
Spieleabend Erwachsene	16.05. fällt aus!	20.06. 18 - 21 Uhr	50126 Bergheim Medio Raum K2	Wer Fragen hat, bei Holger melden: Telefon: 0175 / 8118118 h.clever@shghandicap.de
Frühstück Bergheim	09.05. ab 10 Uhr	13.06. ab 10 Uhr	50126 Bergheim Medio-Lounge	Wer Fragen hat, bei Hanne melden: Telefon: 02271 / 993722 h.weiland@shghandicap.de
Kegeln Bergheim	27.05. 18 - 21 Uhr	24.06. 18 - 21 Uhr	„Brauhaus Krone“ 50126 Bergheim Hauptstr. 78	Wer Fragen hat, bei Uli melden: Telefon: 02271 / 798426 u.deneffe@shghandicap.de

Geburtstage

An dieser Stelle möchten wir allen Geburtstagskindern recht herzlich gratulieren und wünschen Ihnen viel Glück und Gesundheit:

Mai

Hannelore Weiland (3.)
Wolfgang Hänel (3.)
Erik Strathmann (3.)
Fran-Albert Neuburg (8.)
Dietmar Fischer (10.)
Patrick Voigt (11.)
Wilfried Gaul (14.)
Harald Satzky (17.)
Melanie Gierling (20.)
Stephanie Lowartz (22.)

Juni

Ingrid Weiss (1.)
Anna Scholz (7.)
Manfred Kirsch (8.)
Jana Hasch (8.)
Regina Hagen (11.)
Jörg Finke (13.)
Heike Spletter (14.)
Sascha Jügel (24.)
Carolin Butterwegge (28.)
Simon Schulte (30.)

Achtung

Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 16. Mai 2013 um 19 Uhr findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten im Medio (Raum Spieleabend) statt.

Die offiziellen Einladungen wurden bereits fristgerecht allen Mitgliedern der SHG Handicap e.V. zugesandt.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen.

Eure SHG Handicap e.V.

Fritzchen fragt seine Mutter: "Mama, darf ich ins Freibad? Heute wird der Einer geöffnet!" Die Mutter antwortet: "Ja, mein Schatz!"

Abends kommt er mit einem linken gebrochenem Arm nach Hause.

Am nächsten Tag fragt Fritzchen wieder: "Mama, darf ich ins Freibad? Heute wird der Dreier geöffnet!"

Die Mutter sagte: "Ja, mein Schatz!"

Am Abend kommt Fritzchen mit einem rechten gebrochenem Arm zurück.

Am nächsten Tag fragt Fritzchen wieder seine Mutter: "Mama, darf ich ins Freibad? Heute wird der Fünfer geöffnet!"

Die Mutter sagt: "Ja, mein Schatz!"

Am Abend kommt Fritzchen mit zwei gebrochenen Beinen nach Hause.

Am nächsten Tag sagt er zu seiner Mutter: "Mama, darf ich ins Freibad? Heute wird das Wasser eingelassen!""

ingesandt von: Ulrich Deneffe

Impressum

SHG Handicap e.V.
Red. Newsletter
Postfach 1654
50106 Bergheim

newsletter@shghandicap.de

Der SHG NEWSLETTER freut sich über Eure Beiträge. Leserbriefe oder andere Mitteilungen seitens der Leser geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Auswahl und Kürzungen müssen wir uns vorbehalten. Für Rückfragen bitten wir um Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Der besseren Lesbarkeit wegen verzichten wir bisweilen auf die Schreibweise „Innen“; Frauen und Männer sind selbstverständlich immer gleichzeitig angesprochen.

Eure Mithilfe ist gefragt.

Du kennst einen guten Witz? Vielleicht hast Du ein besonders raffiniertes Rezept, kennst ein paar Tips oder ein schnelles Gericht für den kleinen Geldbeutel, einen Imbiss? Bist Du vielleicht ein „Schreiberling“ oder ein „heimlicher Poet“ und schreibst gerne Gedichte oder Kurzgeschichten?

Immer her damit!

Melde Dich bei Hanne, Marlies, Holger oder Uli – ruf' uns an, schreib' uns eine Email oder spreche uns beim Stammtisch an.

Stella Strathmann



In dieser NEWSLETTER-Ausgabe stellen wir Euch „Stella Strathmann“ vor.

Liebe Stella, danke, dass Du Dich für dieses Interview zur Verfügung gestellt hast.

Wie bist Du mit der SHG in Kontakt gekommen?

Durch die Zeitung. Dort war ein Bericht über den Pulheimer Stammtisch zu lesen. Nachdem ich diesen Bericht gelesen hatte, habe ich bei der nächsten Gelegenheit auch direkt am Stammtisch teilgenommen und es hat mir von Anfang an sehr gut gefallen.

Es waren Menschen mit vielen verschiedenen Behinderungen dort, so dass man sich sehr gut austauschen konnte. Dies empfand ich als sehr gut.

Du bist ja jetzt seit ca. 2 Monaten die Ansprechpartnerin für den Stammtisch Pulheim. Wie denkst bzw. was hoffst Du, wie sich dieser entwickeln wird?

Also, ich freue mich erst einmal, dass man mir diese Aufgabe zugetraut hat. Ich bin mit Leib und Seele dabei.

Ich hoffe, dass der Stammtisch weiter wächst, dass immer mehr Leute mit und ohne Handicap dazu kommen.

Gerade in der heutigen Zeit finde ich es wichtig, Menschen mit Behinderung in das alltägliche Leben zu inkludieren, also, dass es von vorne herein normal ist, dass dieser Personenkreis am ganz normalen Leben der Gesellschaft teilnimmt und dass man Menschen mit Handicap eine Chance gibt und vorurteilsfrei auf sie zu geht. Dies ist mir sehr wichtig.

Holger:

Ich habe gehört, dass Du gemeinsam mit Charlotte so eine Art Speed Dating planst. Gibt es dafür bereits konkrete

Ideen bzw. Vorschläge?

Noch nicht so ganz. Wir würden gerne so ein Speed Dating durchführen, um halt Menschen mit und auch ohne Handicap zueinander zu führen.

Darf ich Dich ein wenig zu Deinem familiären Hintergrund befragen?

Bist Du verheiratet, hast Du Kinder?

Ich bin 35 Jahre alt, bin verheiratet, habe drei Kinder und lebe seit 12 Jahren in Pulheim.

Dann hast Du ja auch außerhalb der SHG bestimmt viel zu tun. Gibt es sonst noch Hobbys oder Dinge, die Du gerne unternimmst?

Ich gehe gerne segeln, schwimmen, tauchen, verbringe natürlich viel Zeit mit meinen Kindern und versuche mich natürlich auch intensiv in die SHG einzubringen.

Holger:

Jetzt vielleicht mal eine dumme Frage: Du bist ja sehbehindert, wie klappt das dann mit dem Segeln?

Ganz ohne Probleme, das geht alles nach Gefühl.

Also Segel setzen, Winde, Richtungswechsel und diese Sachen, das klappt alles, wo man ja auch sehr schnell sein muss und schnell reagieren muss.

Ich habe zwar keinen Segelschein, jedoch bin ich auf einem Segelboot groß geworden und beherrsche das Segeln von daher problemlos. Mein Vater hat mir dies alles beigebracht.

Kommst du von der Nordsee?

Wir sind auf der Nordsee immer Segeln gegangen, sind aber auch schon mal nach Italien, Griechenland, in die Türkei oder in das ehemalige Jugoslawien zum Segeln gefahren.

Geboren bin ich in München und habe dann meine Kindheit und Jugend in Neuss verbracht, bevor ich dann nach Pulheim gezogen bin.

Gibt es noch irgendetwas, was Du unseren Mitgliedern mit auf den Weg geben möchtest?

Immer durchhalten und auf keinen Fall aufgeben.

Herzlichen Dank, dass Du Dir die Zeit genommen hast.